

**ANMELDUNG:** „Immer diese Radfahrer“: Die schwächsten Glieder im Straßenverkehr?, Potsdam, Di./28.8.18, 10-13 Uhr

Für Fensterumschlag geeignet – oder faxen an.

Fax-Nr. (0331) 275 88-18

Name, Vorname; ggf. Funktion

Anschrift

**Friedrich-Ebert-Stiftung  
Hermann-Elflein-Str. 30/31  
14467 Potsdam**

E-Mail

Tel.-Nr.

Mich begleitet (bitte Namen + Anschrift angeben):

**Veranstaltungsort: Potsdam Museum, Am Alten Markt 9, 14467 Potsdam**, Tel. (0331) 2896868 (nicht für Anmeldezwecke!)

**Bahn:** S-Bahn S 7 / RE bis „Potsdam Hbf“, von dort ca. 8 Minuten zu Fuß über die „Lange Brücke“; **Tram:** 91, 92, 93, 96, 98, 99, Haltestelle: Potsdam, Alter Markt/Landtag, **Bus:** 603, 605, 609, 631, 638, 639, 695, **Auto:** Gebührenpflichtige Parkplätze sind in unmittelbarer Umgebung des Alten Marktes vorhanden. Weitere Parkmöglichkeiten für PKW: Parkhaus P+R Bahnhofspassagen, Babelsberger Str. 16; Parkplatz, Am Kanal; Parkplatz Am Lustgarten, Lustgartenwall, Parkhaus Wilhelm-Galerie, Platz der Einheit Ost

**ANMELDUNG** bis Mo./27. August, 13 Uhr, bei der Friedrich-Ebert-Stiftung aus organisatorischen Gründen erbeten:

- 1) per Fax an (0331) 275 88 18
- 2) per E-Mail an [anmeldung.potsdam@fes.de](mailto:anmeldung.potsdam@fes.de)
- 3) mit einem Klick im Internet auf <https://www.fes.de/veranstaltungen/?Veranummer=229172>

Kurzentschlossene sind auch so willkommen. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte zuvor an die Mitarbeiter\_innen des Landesbüros.

**Der Eintritt ist frei.**

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.  
Landesbüro Brandenburg  
Hermann-Elflein-Str. 30/31, 14467 Potsdam  
Tel. (0331) 275 88-0, Fax -18  
[www.fes.de/Potsdam](http://www.fes.de/Potsdam)  
[www.facebook.com/FES.Brandenburg/](http://www.facebook.com/FES.Brandenburg/)



Seniorenbeirat der  
Landeshauptstadt



Landesbüro Brandenburg

**Forum**

**„Immer diese Radfahrer ...“**

**Die schwächsten Glieder  
im Straßenverkehr?**

**Für mehr Sicherheit im  
Potsdamer Verkehr, gerade für  
Ältere und andere Betroffene**

**Potsdam Museum  
Am Alten Markt 9**

**Dienstag, 28. August 2018  
10<sup>00</sup>–13<sup>00</sup> Uhr**

Um beweglich zu sein, nutzen viele ihr Fahrrad. Warum auch nicht, schließlich tut man/frau damit auch etwas für seine Gesundheit.

Gefahren im Verkehr und bei der Sicherung des Eigentums an Rädern sind immer wieder gestellte Fragen.

Was tun unsere Stadt und die Polizei dafür, dass zunehmender Verkehr und Diebstahlskriminalität die Sicherheit von „Jung und Alt“ *nicht* beeinträchtigen?

Wir sprechen mit Ihnen darüber. *Auch jüngere und allgemein Interessierte sind willkommen!*

### **PROGRAMM AM 28.8.2018**

---

09.30 **Anmeldung**; Gelegenheit für Reaktionstests, Versuch mit der Rauschbrille

10.00 **Kurze Begrüßung**  
*Carsten Werner*, Fr.-Ebert-Stiftung  
*Wolfgang Puschmann*, Vorsitzender des Seniorenbeirats Potsdam

10.15 **Grußwort**  
*Bernd Rubelt*, Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt, Landeshauptstadt Potsdam

10.25 **Radwege in Potsdam**  
*Thorsten von Einem*  
Radverkehrsbeauftragter

10.40 **Fragen und Diskussion**

10.50 **Ursachen und Schwerpunkte bei Verkehrsunfällen in Potsdam unter Beteiligung von Radfahrern**  
*Alexander Gehl*, Polizei Potsdam,  
SGL Kriminalitätspräventionsrat

11.10 **Fragen und Diskussion**

11.20 **Neues für Radler**  
*Ulf Hildebrand*, Allgemeiner  
Deutscher Fahrrad-Club (ADFC)

11.35 **Fragen und Diskussion**

11.45 Pause, kleiner Imbiss

12.15 **Hilfe nach Unfällen: rechtlich, psychisch**  
*Willi Wierscheim*, Vertreter des „Weißen Rings“

12.30 **Fragen und Diskussion**

13.00 Ende der Veranstaltung

---

**Moderation:** *Reinhard Scheiper*